Rechtliche UnterstÃ¼tzung der Vorbereitungen der 2. Vertragsstaatenkonferenz des PRTR-Protokolls

Projekt

Dauer

Apr - Aug 2014

Das Ecologic Institut unterstÃ¼tzt das Umweltbundesamt und Bundesumweltministerium rechtlich bei der Vorbereitung und wÃ¤hrend der 2. Vertragsstaatenkonferenz (MOPP 2) des Protokolls Ã¼ber Pollutant Release and Transfer Registers (PRTR-Protokoll). Das PRTR-Protokoll ist ein eigenstÃ¤ndiges vÃ¶lkerrechtliches Abkommen unter der Aarhus-Konvention.

Vertragsparteien des PRTR-Protokolls sind neben Deutschland die meisten EU-Mitgliedsstaaten sowie die EU selbst. Das PRTR-Protokoll verpflichtet die Vertragsparteien dazu, Ã¶ffentlich und frei zugÃ¤ngliche Register Ã¼ber Freisetzungen von Schadstoffen und die Verbringung von Abfall einzurichten. Zu diesem Zweck hat Deutschland das deutsche Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregister und die EU das europÃ¤ische Pollutant Release and Transfer Register eingerichtet.

Das Ecologic Institut analysiert rechtliche Fragen im Vorfeld der Vertragsstaatenkonferenz, unter anderem zu EntscheidungsentwÃ¼rfen. WÃ¤hrend der Konferenz unterstÃ¼tzt das Ecologic Institut die deutsche Delegation bei den Verhandlungen durch Analysen, Handlungsoptionen und FormulierungsvorschlÃ¤gen.

Finanzierung

Umweltbundesamt (UBA), Deutschland

Partner

Ecologic Institut, Deutschland

Team

Dr. Ralph Bodle, LLM
Ennid Roberts, LLM

Dauer

Apr - Aug 2014

Projekt-ID

2260

SchlÃ¼sselwÃ¶rter

Ã□konomie
Protocol on Pollutant Release and Transfer Registers, Aarhus-Konvention, Mitgliedsstaaten EuropÃ¤ische Union, EU

Source URL: *https://www.ecologic.eu/11253*